

# Wie weit geht Gehorsam???

## Der grausame Gott?

Gewalt, Religion und Kunst | 17.01.2018 - arte

### 1 Ausstellungsprojekt im Jüdischen Museum Berlin

Der Filmemacher Peter Greenaway und die Künstlerin Saskia Boddeke haben für das Jüdische Museum Berlin ein Ausstellungsprojekt realisiert, das eine der rätselhaftesten Geschichten der Bibel und des Korans aufgreift: die Opferung Isaaks. Darin wird Abraham von Gott befohlen, seinen Sohn Isaak zu opfern, um seine Gottesfurcht unter Beweis zu stellen. Es ist eine verstörende Geschichte, in der ein scheinbar grausamer Gott Blut fordert und dann doch Gnade walten lässt.

### 2 Gehorsam

Menschen töten im Auftrag ihrer Religion - so sagen sie. Menschen töten Menschen aus Gehorsam zu Gott - so verkündigen sie es. Das aber habe mit Religion nichts zu tun, sagt der französische Grand Imam Tareq Oubrou. Nichts rechtfertige einen Mord, betont der Rabbiner Michaël Azoulay. Religion sei zu allen Zeiten missbraucht worden, gibt die evangelische Dompredigerin Petra Zimmermann zu bedenken. Der Theologe und Psychoanalytiker Eugen Drewermann wiederum warnt, dass man die heiligen Schriften nicht wortwörtlich nehmen dürfe, sondern sie stets im Kontext deuten müsse.

Das gilt auch unbedingt für die Geschichte der Opferung Isaaks, eine der rätselhaftesten Geschichten der Bibel und des Korans überhaupt. Darin wird Abraham von Gott befohlen, seinen Sohn Isaak zu töten, um seine Gottesfurcht unter Beweis zu stellen. Es ist eine verstörende Geschichte, in der ein scheinbar grausamer Gott Blut fordert und dann im letzten Moment doch Gnade walten lässt. Eine geradezu gefährliche Geschichte, die viele Fragen aufwirft, darunter eine, die uns aktuell beschäftigt: Wieso sind Menschen bereit, im Namen ihres Glaubens zu töten und zu sterben? Judentum, Christentum und Islam haben diese dramatische Geschichte um Gottesfurcht, Glauben und Gehorsam auf unterschiedliche Art gedeutet.

Aber auch in der Kunstgeschichte, in den Werken Rembrandts oder Caravaggios etwa, ist sie immer wieder Gegenstand der Auseinandersetzung gewesen. Auch der britische Filmemacher Peter Greenaway und die niederländische Künstlerin Saskia Boddeke haben sie zum Thema ihrer aktuellen Ausstellung im Jüdischen Museum Berlin gemacht. Das Künstlerpaar begreift die Opferung Isaaks als menschliches Drama und setzt sie in seinem künstlerischen Szenario in Beziehung zu den aktuellen politischen Ereignissen, Kriegen und Attentaten.

In der Dokumentation kommen unter anderem das Künstlerpaar Greenaway und Boddeke, der Grand Imam Tareq Oubrou, der Rabbiner Michaël Azoulay, die evangelische Dompfarrerinnen Petra Zimmermann sowie der Theologe und Psychoanalytiker Eugen Drewermann zu Wort.

#### 2.1 Trailer zur Ausstellung

- ❑ <https://www.youtube.com/watch?v=QHoZvQQPDP4&list=PLMAdTAdmXY9-PuAfvDjEFccgVyYgt81t1&index=2&t=0s>
- ❑ Trailer zum Film: <https://www.youtube.com/watch?v=QTdZm02GvY0>

## 2.2 Alle Kurzfilme zur <Ausstellung

<https://www.youtube.com/playlist?list=PLMAdTAdmXY9-PuAfvDjEFccgVyYgt81t1>

## 2.3 Die getanzten Szenen im Video

[https://www.youtube.com/watch?v=YfzOI\\_evGHc&list=PLMAdTAdmXY9-PuAfvDjEFccgVyYgt81t1&index=5&t=0s](https://www.youtube.com/watch?v=YfzOI_evGHc&list=PLMAdTAdmXY9-PuAfvDjEFccgVyYgt81t1&index=5&t=0s)

und die Kommentare dazu

## 2.4 Die Besprechung in Film+Themen

<https://kunstundfilm.de/2015/10/gehorsam-peter-greenaway/>

## 2.5 Beiträge zur Ausstellung

- ❑ Zur Ausstellung der Beitrag von Carsten Dippel Ausstellung „Gehorsam“Das grausame Opfer des Abraham >> DLF: [https://www.deutschlandfunkkultur.de/ausstellung-gehorsam-das-grausame-opfer-des-abraham.1079.de.html?dram:article\\_id=321804](https://www.deutschlandfunkkultur.de/ausstellung-gehorsam-das-grausame-opfer-des-abraham.1079.de.html?dram:article_id=321804)
- ❑ Grit Lederer: Der grausame Gott? Gewalt, Religion und Kunst (Arte) Betrachtungen zur Abraham-Geschichte <https://www.medienkorrespondenz.de/fernsehen/artikel/grit-lederer-der-grausame-gott-gewalt-religion-und-kunst-arte.html>

## 3 Gehorsam – wie stehen wir dazu

Fasziniert haben mich an der Ausstellung die unterschiedlichen Auffassungen von diesem unglaublich herausfordernden Auftrag – gehorche mir und opfere Deinen Sohn.

Und dann die Kinder und Menschen, die sich hineinbegeben in die beiden Söhne: ich bin Isaak / Ich bin Ismael – I am Issak / I am Ismael.

Die Identifikation mit den Personen.

Ein Gang durch die 15 Räume mit den vielen Einzelheiten, mit den starken Bildern, mit den Gegensätzen und Bezügen. Wer sind wir: Abraham – der den absoluten Gehorsam lebt und dem Befehl folgt.

Wann und wo und wie ist die Grenze des Gehorsams.

Wie nah und aktuell ist „Gehorsam“?

### 3.1 Mein Weg durch die 15 Räume

im Film – hier aufrufen:

[https://youtu.be/cK5t\\_gIS9-8](https://youtu.be/cK5t_gIS9-8)